

Pressemitteilung



Pressemitteilung: 17.02.2012
Auftraggeber: BRK Kreisverband Ostallgäu – Herr Ehrmanntraut
Thema: BRK feiert Mitarbeiter-Jubiläum
Verfasser: Marketing-Agentur Claus Tenambergen

„Es hat sich viel getan im Vergleich zu früher“ BRK Kreisverband Ostallgäu würdigt langjährige Mitarbeiter

Es gibt in der heutigen Zeit nicht mehr viele Unternehmen bzw. Organisationen, die langgedienten Mitarbeitern für ihre Betriebszugehörigkeit und ihren Einsatz Danke sagen und sie alljährlich in einem passenden Rahmen ehren. Das Rote Kreuz im Kreisverband Ostallgäu gehört zu diesen und das aus voller Überzeugung. So hatten die Personalverantwortlichen kürzlich wieder die 10-, 20-, 25- und 30-Jahres-Jubilare zu einem Gourmetdinner ins Füssener Seniorenheim St. Michael geladen, um deren großen Einsatz für ihren Arbeitgeber und – nicht zuletzt – für die betreuten Menschen zu würdigen. Kreisgeschäftsführer Thomas Hofmann zu den anwesenden Jubilaren: „Ich möchte Ihnen meinen Respekt und meine große Anerkennung für die vielen Jahre aussprechen, die Sie sich in den Dienst der Menschen gestellt haben. Man kann diese Leistung nicht hoch genug bewerten.“ So seien die Geehrten Vorbilder, an denen sich besonders neue Mitarbeiter beim Roten Kreuz orientieren könnten, so Hofmann. Dabei hätte sich Vieles in den Jahren geändert, vor allem im Bereich der Technik. „Wenn ich heute in einen Rettungswagen schaue, bin ich sehr ehrfürchtig“, betonte der Kreisgeschäftsführer, der viele Jahre selber aktiv mitgefahren ist. Eines, so Hofmann, sei aber über die ganze Zeit gleich geblieben. Der Auftrag des Roten Kreuzes, Menschen täglich zu helfen. „Unsere gesellschaftliche Entwicklung bedingt, dass Menschen immer einsamer werden. Unsere Aufgabe ist es, auf sie zu zugehen und ihnen zu helfen.“ Dieter Stephan, mit Uli Lindner im Kreisverband an der Spitze des Personalrates, bedankte sich in seiner Rede bei den Verantwortlichen des Kreisverbandes: „Mit der jährlich stattfindenden Ehrung der Jubilare erweist die Geschäftsführung den Mitarbeitern eine Wertschätzung, die in der heutigen Zeit nicht mehr selbstverständlich ist.“ Die Arbeit beim Roten Kreuz sei laut Stephan geprägt von Beziehungen zu Menschen, mit denen man ein Stück des Lebens teile. Diese gelte es, immer wieder aufs Neue zu pflegen und zu achten.

Von den Gästen begeistert aufgenommen wurde das Menü, das der Küchenchef des St. Michael, Norbert Vogtland, eigens für das Jubiläum zusammengestellt hatte. Und so endete der Abend mit angeregten Gesprächen, bei denen nicht nur das BRK seinen Mitarbeitern, sondern auch die Mitarbeiter

Pressemitteilung

ihrem Arbeitgeber ein großes Lob aussprachen: „Wir arbeiten gerne beim Kreisverband Ostallgäu!“ war die einhellige Meinung.



Seit vielen Jahren für das BRK Ostallgäu im Einsatz:

Clemens-Kessler-Haus Heim in Marktoberdorf: Petra Soellner (30 Jahre), Silvia Schneider (25 Jahre), Brigitte Wiedemann (20 Jahre), Josef Hartmann (10 Jahre). St- Georgshof in Frankau: Fransiska Pfanzelt (20 Jahre), Maria Müller (20 Jahre), Veronika Rehm (20 Jahre), Melanie Schreyer (10 Jahre). Gulielminetti Heim in Marktoberdorf: Brigitte Rossi (20 Jahre), Lieselotte Wolf (20 Jahre). Kreisverband: Dieter Stephan (25 Jahre), Erika Diebolder (20 Jahre). Heim St. Martin in Füssen: Steffi Linke (20 Jahre), Olga Kleber (10 Jahre). Heim St. Michael in Füssen: Elisabeth Schiesser (20 Jahre), Dagmar Heinritz (10 Jahre), Josefa Guggemos (10 Jahre), Aneta Zdunek-Haf (10 Jahre), Jella Bulajic (10 Jahre). Rettungsdienst: Willi Baumgartner (20 Jahre), Gerd Benesch (20 Jahre), Roger Filleböck (20 Jahre), Alois Kappacher (20 Jahre), Franz Popp (20 Jahre), Jürgen Rößle (20 Jahre), Christine Nadler (10 Jahre). Haus Schimmelreiter in Wertach: Beate Lochbihler (10 Jahre), Anke Nothmann (10 Jahre). Rechts: Kreisgeschäftsführer Thomas Hofmann.

Text und Bild: Marketing-Agentur Claus Tenambergen